

# Ankündigung: Zentraler Videogottesdienst zu Ostern

**Westdeutschland/Neu-Isenburg. Ostern ist das höchste Fest im Ablauf des Kirchenjahres. Und Ostern ohne Gottesdienst ist nicht vorstellbar. Doch in Zeiten von Corona ist manches anders: Gotteshäuser bleiben praktisch überall auf der Welt geschlossen. Deshalb müssen die Kirchen andere Wege gehen. Die Neuapostolische Kirche bietet derzeit ihre Gottesdienste jeweils sonntags über Fernsehen und Streamingdienste an – so auch Ostersonntag.**

An Ostersonntag, 12. April 2020, wird es nur einen einzigen Gottesdienst der Neuapostolischen Kirche geben – den aber weltweit für alle. Stammapostel Jean-Luc Schneider, geistliches Oberhaupt der Neuapostolischen Kirche, wird diesen durchführen. So kommt die Kirche zu den Gläubigen und mit ihr der Gottesdienst ins eigene Wohnzimmer.

Sendezentrum ist der kircheneigene Bischoff Verlag in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main. Der Festgottesdienst wird über YouTube, Telefon und dem südafrikanischen Fernsehkanal NAC-TV auf allen Kontinenten ausgestrahlt. Er beginnt um 10 Uhr morgens (MEZ/CET Sommerzeit), Sendebeginn ist eine Viertelstunde vorher.

## YouTube-Livestream

Der Gottesdienst wird über den bekannten YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland gesendet. Dieser ist erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de. Die Predigt hält Stammapostel Schneider in Deutsch. Sie wird Satz für Satz in Englisch übersetzt.

Der Gottesdienst ist auch in weiteren Sprachen verfügbar. Diese Livestreams werden über weitere YouTube-Kanäle der Neuapostolischen Kirche gesendet.

Wer auf seinem Fernseher nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal dorthin kommt, kann alternativ am Sonntagmorgen ab 9 Uhr in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“, „Ostern“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden. Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

## Telefonübertragung

Eine Übertragung per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technische Möglichkeit haben, den Videogottesdienst zu empfangen. Bei der Einwahl können je nach eigenem Tarif Gebühren anfallen. Die Nummern lauten weiterhin:

+49 69 5060 9805
+49 69 5060 9806
+49 69 5060 9807
+49 69 5060 9808
+49 69 7104 45671

Jede Nummer verfügt über begrenzte Kapazität. Sollte der Anschluss besetzt sein, dann bitte eine andere Telefonnummer verwenden.

## Coronavirus: Alle Infos auf einen Blick

Alle Informationen zu der Übertragung und zu weiteren Themen finden sich übersichtlich auf einer Sonderseite zur Corona-Pandemie.

## Ostern

Dieses Fest wird zum Gedächtnis an die Tatsache gefeiert: Jesus Christus ist von den Toten auferstanden. Die Auferstehung Jesu Christi von den Toten vollzog sich am ersten Tag der Woche, am Sonntag. Daher feierten die ersten Christen das Heilige Abendmahl zum Gedächtnis an Jesu Opfer und Auferstehung an jedem ersten Tag der Woche. Später wurde ein Sonntag — in der Westkirche der erste Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond — im Jahresablauf für das Osterfest festgelegt.

Die Auferstehung Jesu geschah, ohne dass ein Mensch Augenzeuge dieses Vorgangs geworden wäre. Sie ist ein Wunder und ein Geheimnis. Die Heilige Schrift berichtet jedoch von vielen, die den Auferstandenen gesehen haben: Er zeigte sich unmittelbar nach seiner Auferstehung Maria von Magdala und anderen Frauen, den Aposteln Petrus und Johannes sowie den beiden Jüngern auf dem Weg nach Emmaus. Am Abend des Auferstehungstags trat er in die Mitte seiner Apostel. Apostel Paulus spricht außerdem von mehr als fünfhundert Brüdern, die den auferstandenen Herrn gesehen hatten.

Die Auferstehung Jesu Christi wird als Kernstück des Evangeliums von Beginn der Lehrtätigkeit der Apostel an verkündigt; sie begründet die Hoffnung auf das ewige Leben. Christus hat die Möglichkeit geschaffen, den Tod und die Trennung des Menschen von Gott aufzuheben. Der Glaube an die Auferstehung des Erstlings Christus von den Toten ist die Grundlage des Glaubens an die Auferstehung der Toten in Christus und die Verwandlung der Lebenden bei seiner Wiederkunft.

**10. April 2020**

Text: Frank Schuldt

Fotos: Jennifer Mischko

Medien: Jennifer Lennermann




Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=e6JyY_KOVfc